



MEIN NAME ALS WAPPEN

Der eigene Name hilft, sich einander vorzustellen und eine Identität zu entwickeln. Früher benutzten die Menschen auch oft Wappen, die zeigten, wo sie herkamen oder welcher Familie sie angehörten.

WAS SIE BRAUCHEN:

- Stifte und/oder Wasserfarben
- Papier

ABLAUF

Die Kinder denken sich (ggf. mit etwas Unterstützung) in Ruhe ihr eigenes Namenswappen aus.

Mögliche Kriterien für die Bebilderung des Wappens wären:

- Bedeutung des eigenen Vor- und/oder Nachnamens
 - Wohnort oder Heimat der Vorfahren
- Hobbys, etwas Typisches aus der Familie
 - Lieblingsfarbe, Lieblingstier
- Vorbild aus Märchen, Buch oder Film
- Wird das Wappen in Felder aufgeteilt?

ABLAUF

Schritt 1: Leeren Wappenrahmen wählen

Schritt 2: Motiv und Farben wählen

Schritt 3: Struktur/Unterteilung des Wappens wählen

Schritt 4: Abschnitte nacheinander bewusst ausmalen:
hierbei auf bestmögliche Kontraste achten

Schritt 5: Den eigenen Namen in die Banderole schreiben

→ Um ein Wappen eindeutig erkennbar zu machen, sollte die Anzahl der Farben, Felder und Figuren möglichst gering sein: Weniger ist mehr!